

Ressort: Politik

Umfrage: Bundesbürger wollen Beamte nur noch bei Polizei und Justiz

Berlin, 02.12.2018, 09:28 Uhr

GDN - Der Beamtenstatus ist nach Meinung der Deutschen in vielen Bereichen überholt. Zu diesem Ergebnis kommt eine Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Infratest dimap, die der Hessische Rundfunk für den "Beamtenreport" in Auftrag gegeben hat.

Bei Lehrern hält demnach nicht einmal jeder zweite Befragte den Beamtenstatus für notwendig, nämlich 48 Prozent. Bei Verwaltungsbeamten ist es mit 33 Prozent sogar nur jeder Dritte. Ganz anders sieht die Akzeptanz bei Polizei- und Justizbeamten aus. Auf die Frage "Wo halten Sie den Beamtenstatus für notwendig?" nennt mit 82 Prozent die große Mehrheit der Bundesbürger die Polizei, an zweiter Stelle mit 76 Prozent die Mitarbeiter der Justiz. In der Diskussion über die Einbeziehung der Beamten in die gesetzlichen Sicherungssysteme ist die Position der Bundesbürger eindeutig. Für die Gleichbehandlung mit Arbeitnehmern bei Renten- und Krankenversicherung sind 92 Prozent in Ostdeutschland. Etwas weniger (85 Prozent) sind es in Westdeutschland. Insgesamt befürworten 86 Prozent der Bundesbürger, dass Beamte Beiträge in die gesetzliche Renten- und Krankenversicherung zahlen. Die große Mehrheit der Bundesbürger ist davon überzeugt, dass Beamte Privilegien haben. Die Altersversorgung nennen mit 83 Prozent die meisten der Befragten. Bei der Gesundheitsversorgung halten 72 Prozent Beamte für privilegiert, und auch beim Gehalt sehen fast zwei Drittel der Befragten Beamte im Vorteil, nämlich 64 Prozent.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-116284/umfrage-bundesbuenger-wollen-beamte-nur-noch-bei-polizei-und-justiz.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com